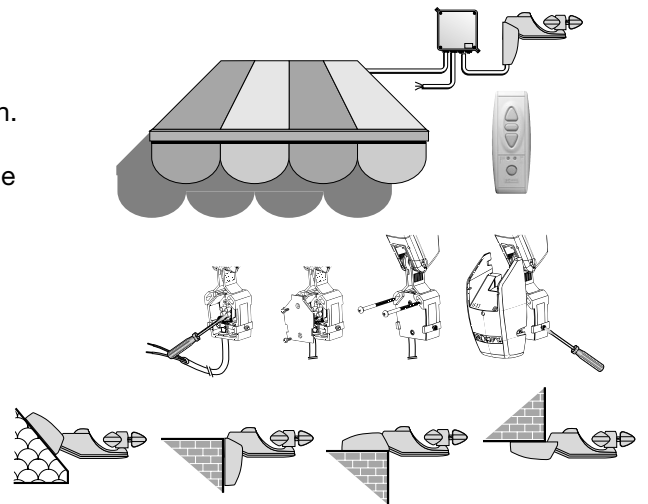


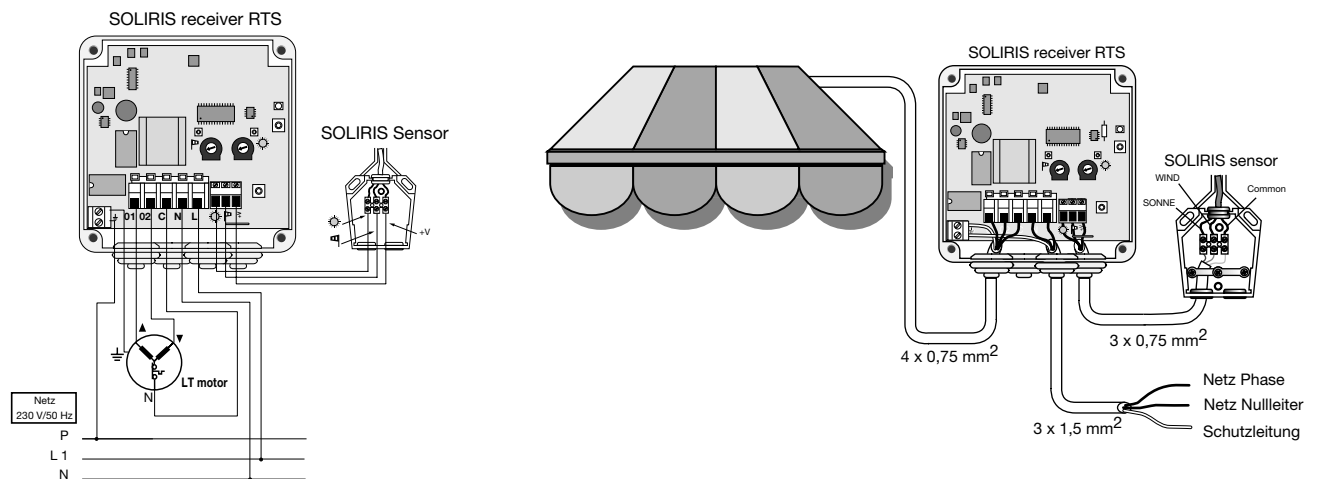
2.1 Montage

Empfohlene Vorgehensweise:

- Installieren Sie den Soliris Receiver RTS grundsätzlich so, dass die Kabeldurchführungen (Würgenippel) nach unten zeigen.
- Vermeiden Sie die Installation des Soliris Receiver RTS auf einem metallischen Untergrund. (Dies kann unter Umständen die Empfangsqualität beeinträchtigen).
- Minimal einzuhaltender Abstand zwischen Soliris Receiver RTS und Erde: **1,5 m**.
- Minimal einzuhaltender Abstand zwischen Soliris Receiver RTS und SENDER (Telis Soliris): **30 cm**.
- Minimal einzuhaltender Abstand zwischen 2 Soliris Receivern: **20 cm**.



2.2 Klemmenbelegung



2.3 Programmierung

Mit Telis Soliris RTS, Centralis RTS oder Telis 1 / 4 RTS

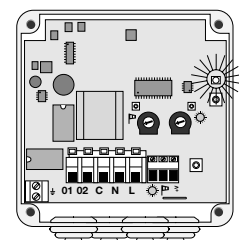
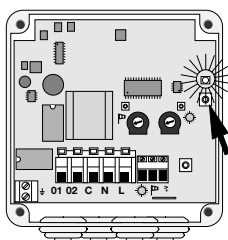
2.3.1 Einlernen eines Senders auf einen Soliris Receiver RTS

Drücken Sie die Programmier-taste am Soliris Receiver so lange, bis die LED-Prog. zu leuchten beginnt (ca. 2 Sekunden).

==> Das Leuchten der LED signalisiert, dass sich der Empfänger für die Zeitdauer von 1 Minute im Lernmodus befindet. Nach 1 Minute erlischt die LED wieder. Der Lernmodus wird verlassen.

Drücken Sie nun kurz die Programmier-taste an Ihrem Sender.

==> Die LED-Prog. am Soliris Receiver RTS beginnt zu blinken und signalisiert somit das erfolgreiche Einlernen des Senders.



2.3.2 Einlernen eines Senders auf mehrere Soliris Receiver RTS:

Setzen Sie alle Soliris Receiver auf die Sie einen Sender einlernen möchten durch Drücken der Prog.-Taste in den Programmiermodus.

==> Das Leuchten der LED's signalisiert, dass sich die Empfänger für die Zeitdauer von 1 Minute im Lernmodus befinden. Nach 1 Minute erlöschen die LED's wieder. Der Lernmodus wird verlassen.

Drücken Sie nun kurz die Programmier-taste am einzulernenden Sender.

==> Alle Soliris Receiver bei denen der Sender eingelernt wurde, bestätigen durch blinken der Leuchtdiode LED-Prog. das erfolgreiche Einlernen des Senders.

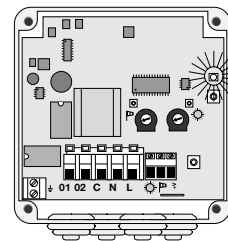
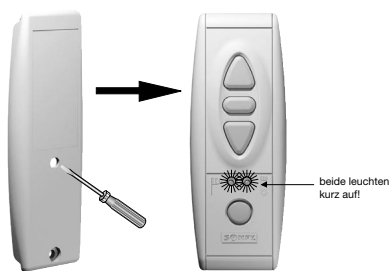
2.3.3 Einlernen eines weiteren Senders auf einen Soliris Receiver:

Drücken Sie mehr als 2 Sekunden auf die Programmier-taste des Senders, der bereits auf den Soliris Receiver eingelernt wurde, dadurch wird der Soliris Receiver erneut in den Lernmodus gesetzt.

==> Beide LED's des Handsenders Telis Soliris RTS leuchten kurz auf und signalisieren, dass sich der Soliris Receiver RTS für 1 Minute im Lernmodus befindet.

Drücken Sie nun kurz die Programmier-taste am neu einzulernenden Sender.

==> Die Leuchtdiode am Soliris Receiver beginnt zu blinken und signalisiert somit das erfolgreiche Einlernen des Senders auf den Receiver.



2.3.4 Löschen eines Senders aus dem Soliris Receiver RTS:

Möglichkeit 1: (Wenn nur ein Sender auf den Empfänger Soliris Receiver RTS eingelernt wurde).

– Drücken Sie die Programmier-taste des Soliris Receiver RTS, aus dem der Sender gelöscht werden soll.

==> Das Leuchten der Leuchtdiode am Empfänger signalisiert, dass sich der Soliris Receiver RTS für die Zeitdauer von 1 Minute im Löschmodus befindet.

– Drücken Sie nun kurz die Prog.-Taste an dem Sender, der gelöscht werden soll.

==> Der Sendecode des Senders wird aus dem Speicher des Soliris Receiver RTS gelöscht. Die Leuchtdiode beginnt zu blinken.

Möglichkeit 2: (Wenn mehrere Sender auf den Empfänger Soliris Receiver RTS eingelernt wurden).

– Drücken Sie ca. 3 Sekunden die Prog.-Taste eines Senders, der **nicht** aus dem Empfänger Soliris Receiver RTS gelöscht werden soll.

==> Das Leuchten der Leuchtdiode am Empfänger signalisiert, dass sich der Soliris Receiver RTS für die Zeitdauer von 1 Minute im Löschmodus befindet.

– Drücken Sie nun kurz die Prog.-Taste an dem Sender, der gelöscht werden soll.

==> Der Sendecode des Senders wird aus dem Speicher des Soliris Receiver RTS gelöscht. Die Leuchtdiode beginnt zu blinken.

2.3.5 Löschen aller Sender, aus einem Soliris Receiver:

– Um alle Sendecodes aus dem Speicherinhalt eines Soliris Empfängers zu löschen, drücken Sie einfach so lange die Programmier-taste am Soliris Receiver RTS, bis die Leuchtdiode im Soliris Receiver RTS zu blinken beginnt.

==> Der komplette Speicherinhalt des Empfängers Soliris Receiver RTS wird gelöscht.

2.4 Frei wählbare Zwischenposition

Mit der Soliris Funk- Wind- Sonnenautomatik haben Sie die Möglichkeit 2 frei positionierbare Zwischenpositionen einzulernen.

- Eine Zwischenposition ist einlernbar von der oberen Endlage Ihrer Markise (Markise in eingefahrenem Zustand).
- Eine Zwischenposition ist einlernbar von der unteren Endlage Ihrer Markise (Markise ist komplett ausgefahren).

2.4.1 Einlernen einer Zwischenposition von der oberen Endlage (IP 1)

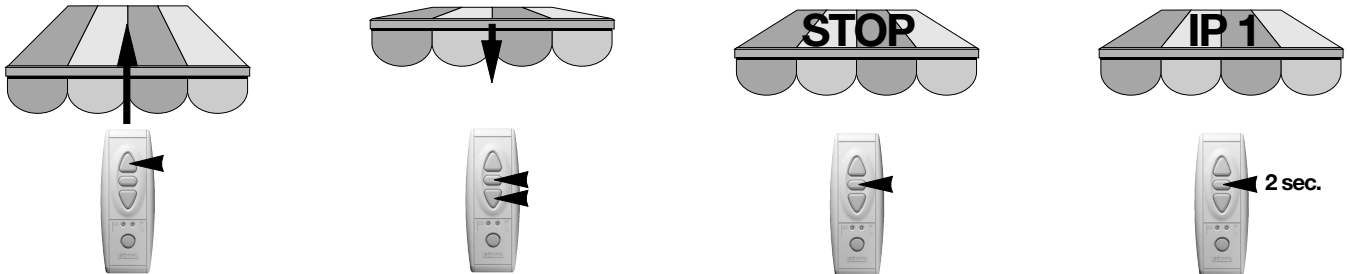
Fahren Sie die Markise in die obere Endlage

Drücken Sie nun so lange (ca. 3 Sekunden) gleichzeitig die AB- und STOP/IP-Taste an Ihrem Sender, bis die Markise in Abrichtung fährt.

Stoppen Sie die Markise an der Position, die zukünftig immer als Zwischenposition aus der Oberen Endlage angefahren werden soll. (Ein Korrigieren der Position mit der AUF-, AB- oder STOP-Taste beeinträchtigt den Einlernvorgang nicht).

Drücken Sie nun die STOP/IP-Taste für ca. 2 Sekunden.

==> Die von der oberen Endlage anzufahrende Zwischenposition ist nun eingelernt.



2.4.2 Einlernen einer Zwischenposition von der unteren Endlage (IP 2)

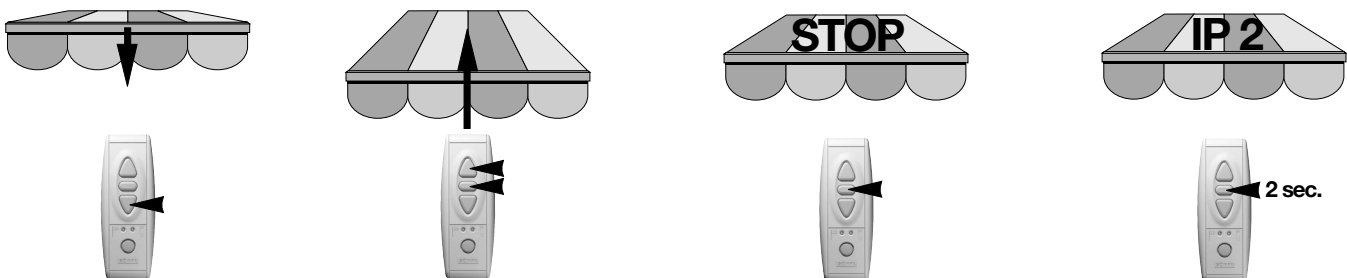
Fahren Sie die Markise in die untere Endlage

Drücken Sie nun so lange (ca. 3 Sekunden) gleichzeitig die AUF- und STOP/IP-Taste an Ihrem Sender, bis die Markise in Aufrichtung fährt.

Stoppen Sie die Markise an der Position, die zukünftig immer als Zwischenposition aus der Unteren Endlage angefahren werden soll. (Ein Korrigieren der Position mit der AUF-, AB- oder STOP-Taste beeinträchtigt den Einlernvorgang nicht).

Drücken Sie nun die STOP/IP-Taste für ca. 2 Sekunden.

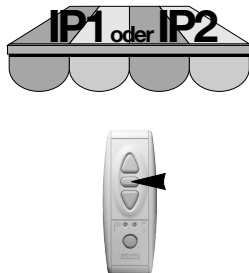
==> Die von der unteren Endlage anzufahrende Zwischenposition ist nun eingelernt.



2.4.3 Aufruf der Zwischenpositionen

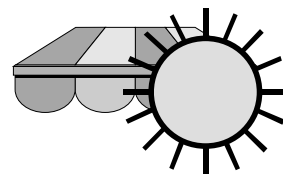
Manuell

Um die entsprechenden Zwischenpositionen aufzurufen, drücken Sie einfach die STOP/IP-Taste am Sender, während sich die Markise in der oberen oder unteren Endlage befindet.



Automatisch

Überschreitet die Helligkeit den am Soliris Receiver eingestellten Helligkeits-Schwellwert, so fährt die Markise automatisch in die obere Zwischenposition.



2.4.4 Löschen einer Zwischenposition

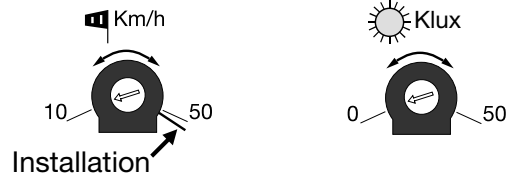
Um eine Zwischenposition zu löschen, muss diese zunächst über die Stop/IP-Taste am Sender angefahren werden. Nach Erreichen der Zwischenposition muss die Stop/IP-Taste so lange gedrückt werden, bis die Leuchtdiode am Sender aufhört zu leuchten (ca. 8 Sekunden).

2.5 Sonne- und Windfunktion

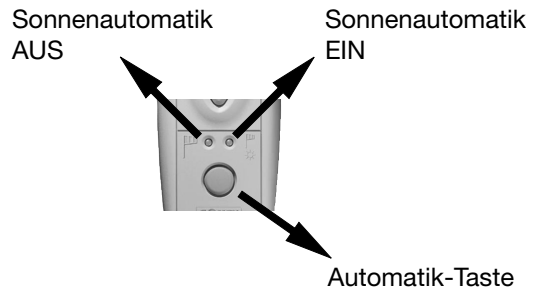
Mit Soliris RTS ist es möglich, Ihre Markise in Abhängigkeit von Sonne und Wind zu steuern. Dazu müssen am Soliris Receiver RTS Schwellwerte für die Helligkeit und die Windgeschwindigkeit eingestellt werden.

Einstellbereich Windgeschwindigkeit: 10 - 50 km/h

Einstellbereich Helligkeit: 0 - 50 Klux



2.5.1 Mit Hilfe des Telis Soliris RTS kann die Sonnenfunktion ein- beziehungsweise ausgeschaltet werden.

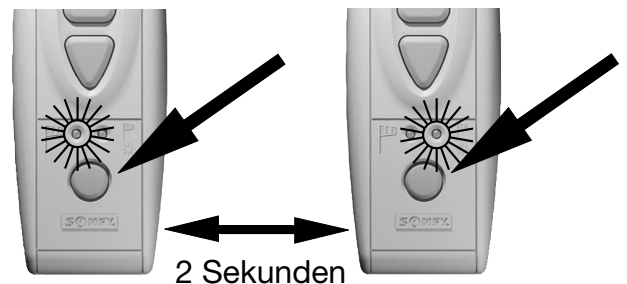


- Um festzustellen, ob die Sonnenautomatik ein- oder ausgeschaltet ist, drücken Sie kurz die Automatik-taste am Telis Soliris RTS.

==> die entsprechende LED leuchtet auf.

- Um die Sonnenautomatik ein- beziehungsweise auszuschalten, drücken Sie für ca. 2 Sekunden die Automatik-taste am Telis Soliris RTS.

==> ist die Sonnenautomatik ausgeschaltet, so leuchtet auch bei überschrittenem Helligkeitsschwellwert die LED Sonne im Soliris Receiver RTS nicht auf.



Wichtiger Hinweis:

Um eine Fehlanzeige bei Telis Soliris RTS zu vermeiden, sollten Sie darauf achten, dass immer nur ein Telis Soliris RTS auf einen Soliris Receiver eingelernt wird.

Zusätzlich zu einem Telis Soliris RTS können selbstverständlich bis zu 15 weitere Sender auf einen Empfänger eingelernt werden.

2.5.2 Funktionsweise der Sonnenautomatik

Übersteigt die am Helligkeitssensor gemessene Helligkeit den eingestellten Helligkeitsschwellwert und ist die Sonnenautomatik eingeschaltet, so leuchtet die LED Sonne gelb auf und es wird nach ca. 2 Minuten ein Ab-Befehl gegeben.

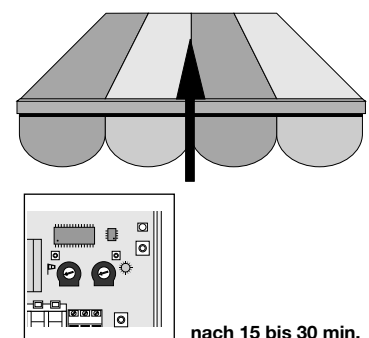
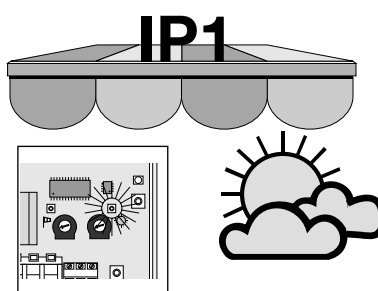
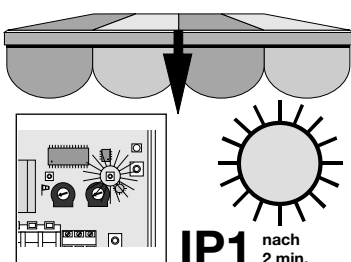
==> Die Markise fährt entweder in die IP Position oder in die untere Endlage. (siehe dazu Kapitel "Aufruf der Zwischenpositionen" 2.4.3).

So lange der gemessene Helligkeitswert über dem eingestellten Wert liegt, leuchtet die LED Sonne des Soliris Receiver gelb auf. Fällt der gemessene Helligkeitswert unter den eingestellten Schwellwert, so wird die Zeitautomatik (15 - 30 Minuten*) für die Einfahrverzögerungszeit gestartet. Die gelbe LED beginnt zu blinken.

*Die Einfahrverzögerungszeit richtet sich danach, wie lange zuvor die Sonne ununterbrochen gescheint hat.

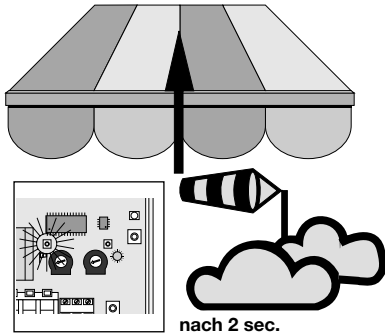
Nach Ablauf der Einfahrverzögerungszeit wird ein Auf-Fahrbefehl an den Markisenantrieb gegeben und die LED Sonne am Soliris Receiver erlischt.

==> Jeder manuelle Fahrbefehl innerhalb dieses Zyklus überschreibt die Automatikfunktion und wird ausgeführt.

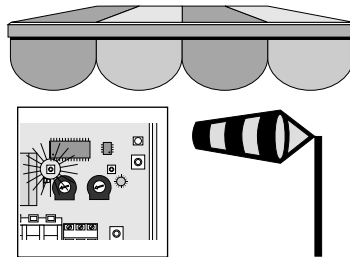


2.5.2 Funktionsweise der Windautomatik

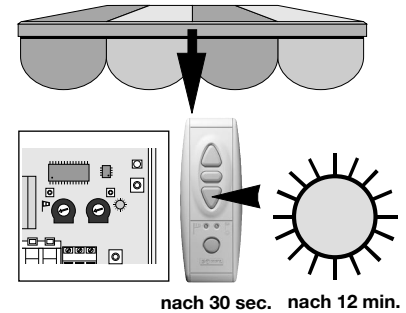
Übersteigt die am Windsensor gemessene Windgeschwindigkeit den eingestellten Windschwellwert, so leuchtet die LED Wind rot auf und es wird nach ca. 2 Sekunden ein Auf-Befehl gegeben.



So lange der gemessene Windwert über dem eingestellten Wert liegt, leuchtet die LED Wind am Soliris Receiver rot auf. In diesem Zustand wird jeder Fahrbefehl (Manuell oder Automatik) unterbunden. Fällt der gemessene Windwert unter den eingestellten Schwellwert, so beginnt die rote Leuchtdiode zu blinken.



Fällt der gemessene Windwert unter den eingestellten Wert, so wird nach einer Verzögerungszeit von 12 min die Sonnenautomatik wieder freigegeben. Manuelle Fahrbefehle können bereits wieder nach 30 Sekunden gegeben werden.



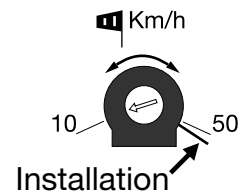
Installations Modus

Im Installationsmodus wird der Windschwellwert auf 10 km/h herabgesetzt. Parallel dazu wird die Verzögerungszeit von 12 Min. ab der die Sonnenautomatik nach einem Windalarm wieder freigegeben wird, auf ein Minimum reduziert.

==> LED Wind hört nach unterschreiten des eingestellten Windschwellwertes bereits nach ca. 5 Sekunden auf zu blinken.

Aktivieren des Installations Modus:

Wind-Potentiometer nach rechts bis zum Anschlag drehen.



Was ist zu tun wenn:

Die Leuchtdiode am Sender beim betätigen der AUF- oder AB-Taste leuchtet aber kein Fahrbefehl ausgeführt wird.	Überprüfen Sie mit der Notbedienungs-Taste am Soliris Receiver, die Funktionsfähigkeit des Empfängers.
Die Leuchtdiode am Sender und die Leuchtdiode „LED-Prog“ am Soliris Receiver RTS leuchten beim Betätigen des Senders auf, aber der Motor reagiert nicht.	Wiederholen Sie die Schritte bezüglich des einprogrammieren eines Senders. Überprüfen Sie die Verdrahtung und die Spannungsversorgung des Antriebes. Überprüfen Sie mit der Notbedienungs-Taste am Soliris Receiver, die Funktionsfähigkeit des Empfängers.
Die Leuchtdiode am Sender leuchtet beim Betätigen der Auf- oder Ab-Taste nicht auf, es wird jedoch ein Fahrbefehl ausgeführt.	Batterie im Sender auswechseln.
Die Leuchtdiode am Sender leuchtet beim Betätigen einer Taste nicht auf - es wird kein Fahrbefehl ausgeführt.	Batterie überprüfen

Wichtiger Hinweis:
Batterien gehören nicht in den Hausmüll.



SOMFY Servicehotline:

0 180 / 5 25 21 31

GEBRAUCHS- ANWEISUNG

Soliris Sensor



Sender



Empfänger

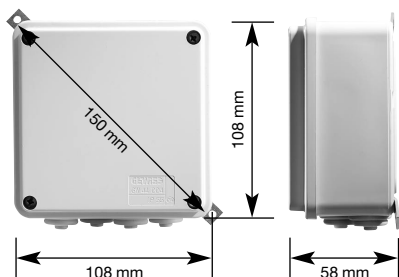


Damit Sie die Vorzüge Ihrer Funk-Wind- und Sonnensautomatik Soliris RTS optimal nutzen können, bitten wir Sie diese Gebrauchsanweisung genau durchzulesen. Für Fragen, Anregungen und Wünsche stehen wir Ihnen unter der Rufnummer 0180 / 5 25 21 31 gerne zur Verfügung.

Soliris RTS ist eine Funk-Wind- und Sonnensautomatik. Das vollautomatische Steuergerät fährt je nach Licht- und Windstärke die Markise aus oder ein. Mit dem speziellen Handsender Telis Soliris können Sie in die Sonnensautomatik eingreifen und die Markise nach eigenen Wünschen steuern. Die Windfunktion ist dagegen eine Schutzfunktion und kann von Ihnen nicht beeinflusst werden.

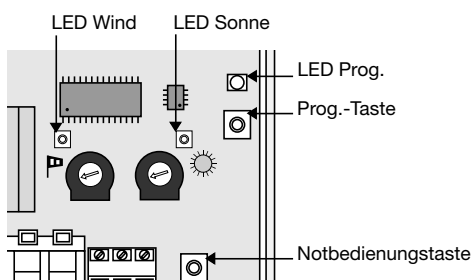
inteo Soliris RTS

1. Merkmale



Soliris RTS

Artikel-Nummer:	102013
Betriebsspannung:	220-240V~ 50/60 Hz
Schutzgrad durch Gehäuse:	IP 44
Betriebstemperatur:	-20°C bis +50°C
Schutzklasse:	II
Funkfrequenz:	433,42 MHz



Die Notbedienungstaste ermöglicht das manuelle Aus- oder Einfahren der Markise bei Verlust oder Defekt des Funksenders.

2. Installation



ACHTUNG

Errichten, Prüfen, Inbetriebsetzen und Fehlerbehebung der Anlage darf nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.